

# Gesamtzahl der Primarlehrerschaft in der Schweiz in den Jahren 1871-1898

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz**

Band (Jahr): **11/1897 (1899)**

PDF erstellt am: **18.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesamtzahl der Primarlehrerschaft in der Schweiz in den Jahren

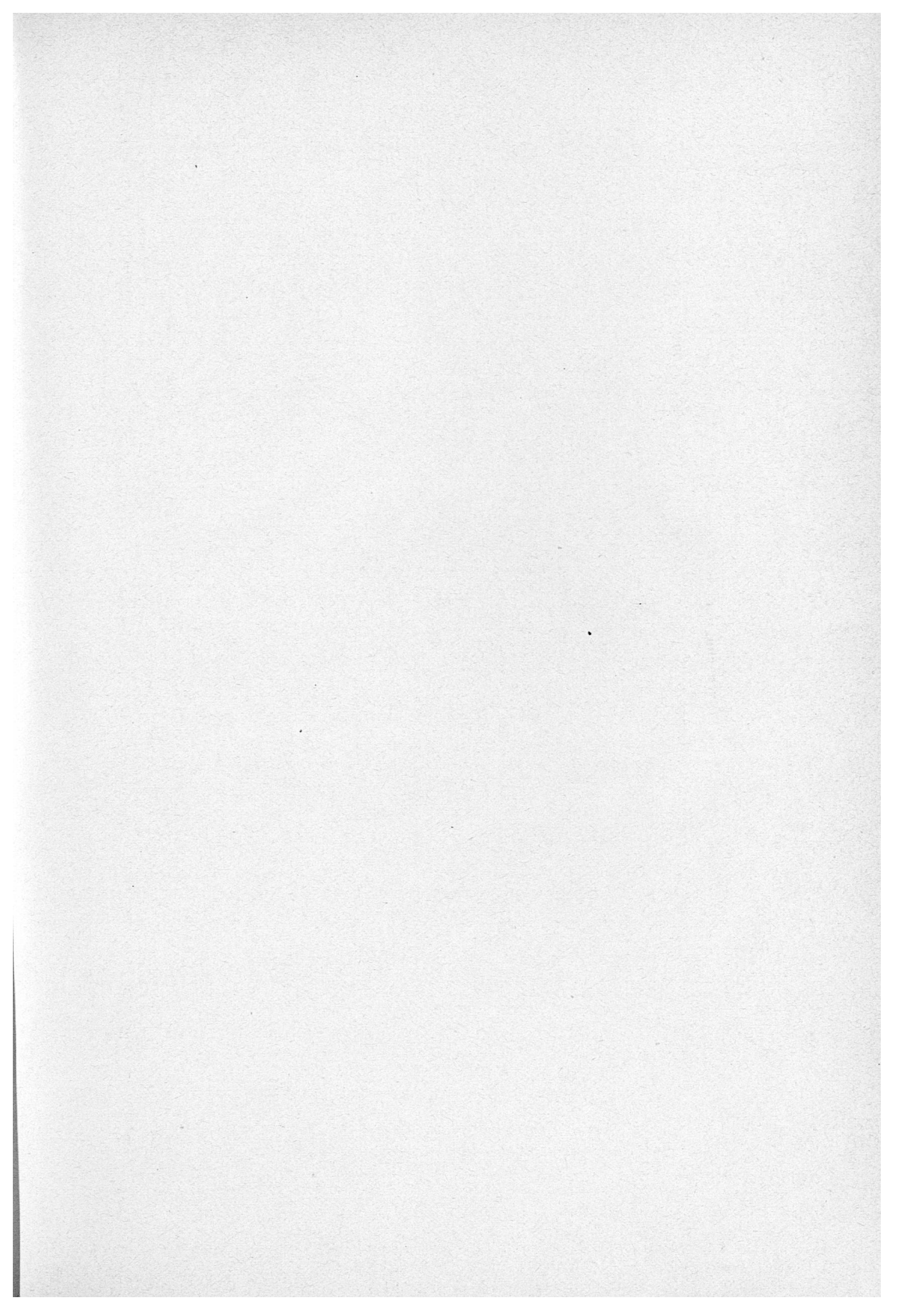
Kantone	1871	1872	1873	1874	1875	1876	1877	1878	1879	1880	1881	1882	1883	1884
1. Zürich . . . . .	563	572	582	584	592	601	603	608	612	618	621	640	644	662
2. Bern . . . . .	1582	1596	1621	1648	1665	1719	1744	1804	1819	1841	1882	1902	1918	1924
3. Luzern . . . . .	257	260	266	270	279	286	288	290	289	289	291	295	296	300
4. Uri . . . . .	46*	46*	46*	47*	47*	47*	49	48	49	49	50	51	51	53
5. Schwyz . . . . .	96	96	99	106	109	111	111	113	114	116	117	121	121	125
6. Obwalden . . . . .	35	34*	34*	34*	35*	35*	35*	36*	36*	37*	37*	38	38	37
7. Nidwalden . . . . .	33	33	33	34*	34*	34*	34*	34*	35*	35*	35*	36	36	36
8. Glarus <sup>1)</sup> . . . . .	72	72	72	72	74*	76*	78*	80*	82*	85	86	86	86	87
9. Zug <sup>2)</sup> . . . . .	54	55	58	59	67	71	72	71	75	82	81	80	81	84
10. Freiburg . . . . .	312	340	346	355	368	374	377	389	381	382	392	400	411	418
11. Solothurn . . . . .	186	190	193	202	210	213	213	213	214	215	219	221	223	229
12. Baselstadt . . . . .	100*	105*	110*	115*	120*	125*	130*	135*	140*	150*	160*	166	170	173
13. Baselland . . . . .	119	120	121	124	125	125	126	127	128	132	134	136	138	139
14. Schaffhausen . . . . .	118	118	118	118	118	118	121	121	121	120	121	121	121	121
15. Appenzell A.-Rh. . . . .	88*	88*	88	89	90	92	90	99	99	100	100	100	101	101
16. Appenzell I.-Rh. . . . .	22	22	22	22	24	24	25	26	26	26	26	26	26	27
17. St. Gallen <sup>3)</sup> . . . . .	408	412	417	424	430	432	438	448	456	463	471	475	478	486
18. Graubünden <sup>4)</sup> . . . . .	293	306	307	319	346	371	396	381	420	460	456	454	464	469
19. Aargau . . . . .	531	532	536	540	543	541	532	537	544	550	554	554	555	553
20. Thurgau . . . . .	240	241	243	244	246	248	249	251	254	255	256	258	261	264
21. Tessin . . . . .	470	476	479	473	473	470	473	466	468	470	476	479	482	486
22. Waadt . . . . .	751	752	763	766	785	798	798	803	794	797	808	821	837	847
23. Wallis . . . . .	437	445	461	484	469	472	474	475	476	479	475	474	476*	481
24. Neuenburg . . . . .	193	192	193	215	239	242	246	251	263	259	273	278	273	280
25. Genf . . . . .	138	149	154	148	162	172	178	175	186	179	187	196	204	218
	7144	7252	7362	7492	7650	7797	7880	7981	8081	8189	8308	8408	8491	8600

\* Schätzungsweise ermittelt. — <sup>1)</sup> Von 1874/75 bis 1878/79 unbekannt. — <sup>2)</sup> Inklusive Hilfslehrerschaft an den Primarschulen. In den offiziellen Berichten seit 1890/91 sind die Hilfslehrer übrigens nicht mehr erwähnt. — <sup>3)</sup> Die Lehrerzahl entspricht nicht der Zahl der Schulen. Im Jahre 1897 haben 10 Lehrer je 2 Halbjahrschulen, 11 Lehrer in St. Gallen 2 Abteilungen geführt; 2 Schulen waren vakant. Die Zahl der Primarschulen beträgt also 544 + 23 = 567. — <sup>4)</sup> Von 1870 bis 1890/91 ist die Zahl sämtlicher mit einem Wahlfähigkeitszeugnis versehener Lehrer — die Reallehrer inbegriffen — angegeben; die Zahlen von 1891/92 bis 1897/98 repräsentieren nur die Primarlehrer an den öffentlichen Schulen.

## Gesamtzahl der Primarlehrerschaft in der Schweiz in den Jahren

Kantone	1885	1886	1887	1888	1889	1890	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898
1. Zürich . . . . .	667	674	691	702	713	724	734	755	774	789	801	818	837	868
2. Bern . . . . .	1946	1966	1986	1998	2015	2030	2045	2049	2064	2073	2078	2082	2106	2138
3. Luzern . . . . .	303	307	310	312	317	320	320	321	323	324	325	327	327	332
4. Uri . . . . .	48	49	50	53	52	52	53	55	53	55	55	56	57	58
5. Schwyz . . . . .	128	127	130	131	131	133	135	140	142	143	144	148	146	146
6. Obwalden . . . . .	39	38*	38	38	38	39	43	43	43	44	43	44	44	44
7. Nidwalden . . . . .	36	37*	39	38	41	39	39	40	41	43	41	42	42*	43*
8. Glarus <sup>1)</sup> . . . . .	89	89	89	89	89	89	91	91	92	92	93	93	93	93
9. Zug <sup>2)</sup> . . . . .	85	85	85	85	85	85	87	87	87	87	87	87	89	89
10. Freiburg . . . . .	428	438	455	451	454	456	455	459	456	462	458	463	471	471
11. Solothurn . . . . .	232	241	243	245	246	250	258	260	263	266	272	278	283	286
12. Baselstadt . . . . .	205	205	215	220	227	225	228	236	244	256	255	254	268	272
13. Baselland . . . . .	139	142	143	148	151	153	155	155	155	158	161	161	163	166
14. Schaffhausen . . . . .	121	124	125	128	128	127	127	127	125	122	126	126	128	129
15. Appenzell A.-Rh. . . . .	102	103	106	108	112	112	112	111	111	111	112	112	117	119
16. Appenzell I.-Rh. . . . .	27	28	28	28	29	29	31	31	31	31	31	32	32	32
17. St. Gallen <sup>3)</sup> . . . . .	487	489	491	499	512	516	520	530	532	537	543	541	544 <sup>3)</sup>	551
18. Graubünden <sup>4)</sup> . . . . .	472	473	468	481	481	483	478	471	473	471	480	481	482	487
19. Aargau . . . . .	560	560	558	562	574	577	580	586	585	585	588	583	586	587
20. Thurgau . . . . .	268	273	276	279	281	283	285	286	288	289	291	296	296	298
21. Tessin . . . . .	492	495	497	502	514	518	515	516	521	526	534	536	539	537
22. Waadt . . . . .	857	869	879	890	896	906	926	961	970	981	990	1002	1014	1016
23. Wallis . . . . .	484	490*	493	493	509	511	521	527	531	553	524	548	560	570
24. Neuenburg . . . . .	282	287	286	289	296	296	303	306	323	326	368	375	384	393
25. Genf . . . . .	221	222	242	253	240	241	248	264	272	274	276	279	284	306
	8718	8811	8923	9022	9131	9194	9289	9407	9499	9598	9676	9764	9892	10031

\* Schätzungsweise ermittelt. — <sup>1)</sup> Von 1874/75 bis 1878/79 unbekannt. — <sup>2)</sup> Inklusive Hilfslehrerschaft an den Primarschulen. In den offiziellen Berichten seit 1890/91 sind die Hilfslehrer übrigens nicht mehr erwähnt. — <sup>3)</sup> Die Lehrerschaft entspricht nicht der Zahl der Schulen. Im Jahre 1897 haben 10 Lehrer je 2 Halbjahrschulen, 11 Lehrer in St. Gallen 2 Abteilungen geführt; 2 Schulen waren vakant. Die Zahl der Primarschulen beträgt also 544 + 23 = 567. — <sup>4)</sup> Von 1870 bis 1890/91 ist die Zahl sämtlicher mit einem Wahlfähigkeitszeugnis versehenen Lehrer — die Reallehrer inbegriffen — angegeben; die Zahlen von 1891/92 bis 1897/98 repräsentieren nur die Primarlehrer an den öffentlichen Schulen.



# Orell Füssli Verlag, Zürich.

Ferner erschienen:

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1889.**

Bearbeitet von **C. Grob.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. XVI und 366 Seiten. 4 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Militärflicht der Lehrer in der Schweiz.** 30 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1890.**

Bearbeitet von **C. Grob.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. VIII und 296 Seiten. 4 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Lehrerbildungsanstalten in der Schweiz.** 47 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1891.**

Bearbeitet von **Dr. A. Huber.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. VIII, 172 und 148 Seiten. 4 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Unentgeltlichkeit der individuellen Lehrmittel und Schulmaterialien in der Schweiz 1893.** 52 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1892.**

Bearbeitet von **Dr. A. Huber.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. XII, 238 und 152 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Staatliche Ruhegehälter, Pensions-, Alters-, Witwen- und Waisenkassen der Volksschullehrer und der Lehrer an den höheren Lehranstalten in der Schweiz 1893.** 107 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1893.**

Bearbeitet von **Dr. A. Huber.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. XII, 188 und 204 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Fürsorge für die Stellvertretung der Lehrer an der Volksschule und an den höheren Schulen in der Schweiz 1894.** 58 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1894.**

Bearbeitet von **Dr. A. Huber.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. XII, 200 und 144 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Fürsorge für Nahrung und Kleidung armer Schulkinder in der Schweiz im Jahre 1895.** 60 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1895 u. 1896.**

Bearbeitet von **Dr. A. Huber.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. XVI, 292 und 436 Seiten. 7 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Zählung der schwachsinnigen Kinder im schulpflichtigen Alter im März 1897.** 115 Seiten.

## **Jahrbuch des Unterrichtswesens in der Schweiz 1897.**

Bearbeitet von **Dr. A. Huber.**

gr. 8<sup>o</sup> broschirt. XII, 187 und 206 Seiten. 5 Franken.

Einleitende Arbeit: **Die Organisation des gesamten Schulwesens in den einzelnen Kantonen der Schweiz 1898.** 64 Seiten.